

CLAUDIA STÜTZNER  
HAUS NR. 154/2  
3314 STRENGBERG  
TEL. 0664 / 415 84 25

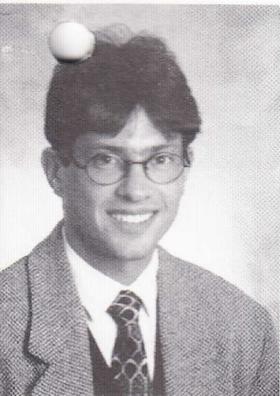
IMPRESSUM:  
Jahresabo: S 790,-  
Eigentümer, Verleger und Herausgeber:  
WIKU-TRAINING  
Für den Inhalt verantwortlich:  
Wilhelm Kurzböck  
Konzeption und Gestaltung:  
Horfl Werbeagentur, Linz

# WIKU-NEWS

W I S S E N S W E R T E S F Ü R I H R E N E R F O L G !

## WIKU-Training:

Bücher, Seminare und Magazine der neuen Generation für Personalverrechner



Die Personalverrechnung vereint drei sehr große Rechtsgebiete: Sozialversicherungsrecht, Steuerrecht und Arbeitsrecht. Überdies existieren mehrere hundert Kollektivverträge, die in ihrer Anwendung nicht

minder von Bedeutung sind als beispielsweise Gesetze. Dazu kommt

neben der Gesetzesflut auch noch die zahlreiche Rechtsprechung, die es zu beachten gilt. Damit die Gehaltsabrechnung stimmt, muß man auf dem Laufenden bleiben.

### Motto der WIKU-Seminare:

*Fortbildung mit Humor und Sachlichkeit.* Dieses Motto entspringt dem Naturell des Trainers, der es liebt, die trockenen Dinge dieser Materie auf fröhliche Art und Weise zu vermitteln. Der Teilnehmer soll nach einem WIKU-Seminar nicht gerädert und frustriert nach Hause gehen, sondern die im Seminar gewonnene gute Laune mit nach Hause und auf den Arbeitsplatz nehmen. Heute referiert Wilhelm Kurzböck in allen neun Bundesländern über Themen für den Personalverrechner.

### Beruflicher Werdegang:

Nach der Matura 1988 absolvierte Wilhelm Kurzböck seinen Präsenzdienst und trat im Frühjahr 1989 in der Nahrungsmittelbranche in ein Dienstverhältnis. Dort durchlief er die Positionen Buchhalter, Personalverrechner, Rechnungswesen- und Personalleiter. Sein Vater, der im selben Unternehmen als Prokurist und Geschäftsführer beschäftigt war, unterstützte speziell den nicht enden wollenden Wissensdurst seines Sohnes, indem er ihm die Möglichkeit einräumte, eine sehr ausgiebige und intensive Ausbildung im Bereich des Arbeits- und des Steuerrechts zu absolvieren. „Das war sicherlich meine wichtigste und zugleich härteste Zeit, für die ich speziell meinem Vater sehr dankbar bin. Ohne diese Unterstützung wäre mir der Sprung in die Selbständigkeit nicht so schnell gelungen.“ Nachdem Haupt- und Nebenberuf immer intensiver wurden und für Privatleben so-

wie keine Zeit mehr war, mußte sich Kurzböck für eine Tätigkeit entscheiden. Dabei ließ er die materiellen Aspekte außer Betracht (Sicherheit im Dienstverhältnis, Aufstiegsmöglichkeiten) und trug seine Entscheidung aus vollem Herzen. Die Entscheidung fiel zugunsten der Selbständigkeit aus.

### Unternehmen WIKU-Training

Zur Zeit beschäftigt Wilhelm Kurzböck zwei Mitarbeiterinnen. Claudia Stütznner, selbst WIKU-Trainerin in Oberösterreich, zeichnet für das neue Fachmagazin „WIKU-News“ verantwortlich sowie Frau Ludmilla Burner, welche die Bestellabwicklung bei den WIKU-Produkten sowie die Büroarbeit zum Aufgabengebiet hat. „Ich bin sehr froh, derart verlässliches Personal beschäftigen zu können“ ist Kurzböck mit seinem Team mehr als zufrieden.

### WIKU-Produkte

Im Selbstverlag sind bisher acht Bücher sowie ein monatliches Informationsmagazin erschienen. Unter den acht Büchern findet man einerseits die Serie AKTUELLES FÜR DEN PERSONALVERRECHNER. Das sind Jahrbücher, die in zwei Teilen jeweils halbjährlich erscheinen. Andererseits wurde auch eine Sonderserie gestartet, die sich mit Spezialthemen befaßt wie beispielsweise mit der Lohnpfändung und der Personalverrechnung in der Baubranche. Ab ca. Oktober 1997 wird das Handbuch zur Personalverrechnung im Gastgewerbe erhältlich sein. Kürzlich erschienen sind: der neue WIKU-Seminarkatalog (gratis), die Highlights des ersten Halbjahres 1997 (S 250,00 per Nachnahme plus Versandkosten).

Seite 1

**In eigener Sache**

Seite 2

**Der DN in der SV**

Seite 3

**Langeweile, die Pest des 20. Jahrhunderts**

Seite 4

**Am Feiertag „krank“**

Seite 5

**Termine**

Seite 6/7

**Urlaubsentschädigung und Urlaubsabfindung**

Seite 8

**Prämien für Verbesserungsvorschläge**

**Neues KM-Geld**

Seite 9

**Die geringfügige Beschäftigung**

Seite 10/11

**Der Lehrling in der Sozialversicherung**